

Strohner Blättchen

Ausgabe Juli/ August 2018



- *Bekanntmachungen*
- *Gemeinderat*
- *Vereinsnachrichten*
- *Veranstaltungen*
- *Neues aus Strohn*



Erntezeit in Strohn

Vorwort

Liebe Strohner, Trautzberger und Sprinker,

wie Sie sicher aus den Presseveröffentlichungen erfahren haben (Trierischer Volksfreund vom 22. und 25.07.2018), hat die Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord (SGD-Nord) den Antrag der Firma Ernst Scherer Baustoffe GmbH & Co. KG (Antragstellerin) auf Planfeststellung einer Deponie der Klasse I im Bereich des Lava-sandtagebaus auf der Gemarkung Strohn und den damit verbundenen Antrag auf Einleitung des Sickerwassers in die öffentliche Abwasseranlage der Verbandsgemeinde Daun mit Bescheid vom 20. Juni 2018 abgelehnt.

Der 51 Seiten umfassende Bescheid beinhaltet eine umfangreiche Sachverhaltsdarstellung bezogen auf die Flächen, auf denen die Deponie errichtet und betrieben werden soll, deren Lage innerhalb von Erholungs- und Erlebnisräumen und angrenzenden Landschafts- und Wasserschutzgebieten und den zu hohen Auswirkungen einer Deponie auf den Schutzzweck des Naturparks Vulkaneifel und den Eigentums- und Pachtverhältnissen, z.B. kein gesichertes Nutzungsrecht bzw. Verfügungsbefugnis über die angegebenen Grundstücke. Offensichtlich ging die Antragsstellerin, die Fa. Scherer, zu diesem Thema u. a. davon aus, daß „ein Planfeststellungsbeschluss enteignungs-gleiche Vorwirkung“ zur Folge habe „und sich die Ortsgemeinde Strohn nicht auf ein grundrechtlich gesichertes Eigentumsrecht stützen“ könne. Dieser Auffassung ist die SGD-Nord jedoch nicht gefolgt. Im weiteren geht es um die Begründungen für die Notwendigkeit einer Deponie der Klasse I, z.B. sog. Verfüllverpflichtung, Aufrechterhaltung der Entsorgungssicherheit öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger sowie des Bedarfs für eine Deponie, der aber nach Auffassung der Planfeststellungsbehörde nicht begründet dargelegt ist. Eine detaillierte Darstellung/ Beschreibung des mit dem Planfeststellungsverfahren verbundenen Procedere (Scoping-Termine, Bürgerversammlungen, Bürgerbefragung, Stellungnahmen, Gutachten, Schriftverkehr mit beteiligten Behörden, Verbänden, Antragssteller u.a.) schließt die Sachverhaltsdarstellung ab.

Diesen Sachverhalt hat die Planfeststellungsbehörde rechtlich wie folgt gewürdigt:

„Soweit die Antragstellerin den Antrag zurückgenommen hat, ist das Verfahren einzustellen (vgl. *Masing/Schiller*, in: *Obermayer/Funke-Kaiser, VwVfG*, 4. Aufl. 2014, § 74 Rn. 11; *Ramsauer*, in: *Kopp/Ramsauer, VwVfG*, 11. Aufl.2010, § 74 Rn. 81).

Der Plan der Antragstellerin ist (darüber hinaus) nicht planfeststellungsfähig, weil er den materiellen Anforderungen an die Planung nicht genügt. Hier geht es um zwingende Versagungsgründe, die außerhalb der planerischen Abwägung stehen. Bei den strikten Ge- oder Verboten, gegen die die Planung der Antragstellerin verstößt, handelt es sich um das Gebot zur Einrichtung eines Eingangsbereichs auf dem Gelände

der Deponie (1.), das Gebot, die Deponie vor unbefugtem Zugang zu sichern (2.), und das Gebot, beim Einrichten und Betreiben von Arbeitsstätten die Gesundheit der Beschäftigten zu schützen (3.). Hinzu kommen die Anforderungen an den Untergrund der Deponie (4.) sowie die Realisierbarkeit der Planung (5.), welche die Planfeststellungsbehörde neben einigen Hinweisen zum Vermeidungs- und Ausgleichsgebote (6.), zu den Auswirkungen auf den Schutzzweck des „Naturparkes Vulkaneifel“ (7.), zur Erschließung (8.), zur Nachsorge (9.) und zum Übrigen (10.) in die Begründung aufnimmt.

Damit gibt die Planfeststellungsbehörde der Antragstellerin die Möglichkeit, sich umfassend über die Gründe, die für die Entscheidung maßgeblich waren, zu informieren, um sie zu überzeugen oder ihr die Möglichkeit zu geben, sich über eventuelle Rechtsschutzmöglichkeiten gegen die behördliche Entscheidung schlüssig zu werden (vgl. § 21 Abs. 1a Satz 2 DepV; *Ramsauer*, in: *Kopp/Ramsauer, VwVfG*, 11. Aufl. 2010, § 39 Rn. 4), wobei aus praktischen Gründen nicht sämtliche Erwägungen, die zu der Entscheidung geführt haben, detailliert wiedergegeben werden können (vgl. *Ueschke-reit*, in: *Pautsch/Hoffmann, VwVfG*, 1. Aufl. 2016, § 74 Rn. 157).“

Im folgenden sind die genannten 10 Versagungsgründe ausführlich beschrieben und begründet.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, eine Zusammenfassung des uns vorliegenden Bescheids würde den Rahmen dieses Blättchens sprengen. Der Volltext ist jedoch abrufbar auf der Webseite der SGD– Nord unter www.sgd-nord.rlp.de. Dort unter „Bekanntmachungen“ zu finden. Hier der QR-Code mit dem Link.

Darüber hinaus stellt die Ortsgemeinde allen interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die nicht über Internetzugang verfügen, Ausdrucke des Bescheids kostenfrei zur Verfügung. **Die Printexemplare liegen im Vulkanmuseum an der Kasse zur Abholung bereit.**



Ich darf jeden interessierten Bürger bitten, sich umfassend über die Begründung der Entscheidung detailliert zu informieren.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Sommer– und Urlaubszeit und verbleibe herzlichst,

Ihr Heinz Martin
Ortsbürgermeister

strohn 

Aus der Gemeinde

JUGENDFAHRT IN DEN SOMMERFERIEN AM 19.JULI 2018

Für den diesjährigen Ausflug in den Sommerferien hattet Ihr die Entscheidung. Die Stimmabgabe hatte folgendes Ergebnis.

Zoo Amnéville	19
Kanu Fahrt	3
Eifelpark Gondorf	4

Somit wurde sich für den Zoo in Amnéville in Frankreich entschieden.

Die Fahrt wird am Donnerstag, den 19.07.2018 stattfinden. Die Abfahrzeit und die Gestaltung des Tagesablaufs ist noch in Planung. Wer Lust hat, kann sich noch gerne bis zum 17.07.2018 bei Heinz Martin oder Kai Schäfer anmelden.

Die Fahrt ist für Kinder 0 – 17 Jahre kostenlos. Bei Kindern unter 10 Jahre ist es notwendig, dass eine Betreuungsperson mitfährt. Die Kosten für die Erwachsenen belaufen sich auf ca. 30,00 € pro Person für den Eintritt

Hier noch ein paar Fakten zum Zoo in Amnéville:

Tiger World

Ein riesengroßer Saal, beheizt und gemütlich, inmitten einer Dschungelkulisse mit Felsen, Wasserfällen, Holzbrücken und prähistorischen Höhlen. Drinnen sind ein Mann und zehn Tiger die Hauptakteure einer atemberaubenden Raubtiershow, die die Schönheit und Eleganz der Tiere unterstreichen soll. Mit herausragenden Spezialeffekten und hohem künstlerischen Aufwand wurde ein großartiges Bühnenbild realisiert, was diese Show zu etwas ganz besonderen macht. Bis heute hat weltweit noch nie jemand eine so große Gruppe von Raubtieren geführt; noch dazu in solch einem fantastischen Rahmen wo sich Poesie und die Gewalt der Elemente vermischen. Bevor die Raubtiere zum Einsatz kommen, wird den Besuchern ein Film über die Tiger auf der 43 Meter



großen Leinwand gezeigt. Vervollständigt wird das Ganze durch mehrere Informations-Bereiche und einem Abenteuer-Parcours für Kinder, um das Publikum für den Schutz der Tiger zu sensibilisieren. TIGERWORLD würdigt eine Tierart, die vom Aussterben bedroht ist.

Der Wald der Bären

Das Tor zu einer spannenden Reise bei der Sie einen der beeindruckendsten Fleischfresser Europas entdecken werden: der Braunbär. Das neue Braunbär-Gehege umfasst etwa 4.000 m², tauchen Sie tief in seine Welt ein: die Taiga. Die Besucher haben die Möglichkeit die Leichtigkeit seiner Bewegung beim Fischfang zu bewundern, da die Tiere in einen kleinen Bach baden können oder dort zu spielen. Entdeckt auch die furchterregenden Vielfraße, welche mit den Bären zusammenleben. Zahlreiche Glasfenster geben die Möglichkeit, die Braunbären und Vielfraße entlang Ihrer Pfade zu beobachten.

GEMEINDEPARTNERSCHAFT

Die nächsten Treffen der Freunde der Gemeindepartnerschaft Strohn – Bunmahon finden an folgenden Terminen statt:

13. Juli 20:00 Uhr in der Pizzeria Marsili

10. August 20:00 Uhr in der Pizzeria Marsili

Dazu sind alle herzlich eingeladen.



BILDERSTRECKE KIRMES IN STROHN





RUHEBÄNKE WERDEN GENERALÜBERHOLT

Viele werden es schon bemerkt haben, dass unsere insgesamt 60! Ruhebänke in Stroh, Trautzberg und Sprink nach und nach repariert und restauriert werden. In den vergangenen Jahren haben diese durch das Wetter sehr gelitten. Dazu werden die Bänke in unsere Halle gebracht, demontiert, die Bretter abgehobelt, neu imprägniert, als auch die Standfüße neu gestrichen. Wir haben hier ein paar Bilder von den Renovierungsarbeiten, welche komplett in Eigenleistung erbracht werden.



Senioren

6. Grillnachmittag

der Gemeinden rund ums Pulvermaar



für Senioren

25. Juli 2018

ab 15.00 Uhr

Für Unterhaltung
wird bestens gesorgt sein,
lassen Sie sich überraschen!

in Gillenfeld hinter
der Schule am Pul-
vermaar (Parken in der
Schulstraße oder im Lau-
bachweg)



Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis zum
22.07.2018 erforderlich.

Diese kann erfolgen bei:

Gillenfeld - Karoline Schenk (Tel. 06573 720 oder 9333),

Immerath - Manuela Schmitz (Tel. 06573 9525742),

Mückeln - Klaus Botzet (Tel. 06574 9009565),

Strohn - Dietmar Steilen (Tel. 06573 761),

Strohn - Petra Stolz (Tel. 06573 403)

oder bei den jeweiligen Ortsbürgermeistern.

An diesem Nachmittag steht uns der Bürgerbus vom Verein „Bürger für Bürger“ zur Verfügung. Wer diese Fahrgelegenheit in Anspruch nehmen möchte meldet sich bei Dietmar Steilen Tel. 06573 761.

Rollatoren können im Bus mitbefördert werden.

SENIORENNACHMITTAG IM JULI

Kaffeefahrt am **11.07.2018** zum Morgenfelder Hof in Eckfeld

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag auf dem Morgenfelder Hof .Dort wollen wir einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zusammen verbringen. Wir würden uns sehr über eine rege Teilnahme freuen.

Der Bus fährt um 14 Uhr vom Bürgersaal ab und wird gegen 17 Uhr zurückfahren

SENIORENNACHMITTAG IM AUGUST

Durch Urlaub und Ferienzeit fällt im August der Seniorennachmittag leider aus.

Aus den Vereinen

WANDERUNG ENKIRCH- LEIERMANNSPFAD AM 15.7.2018

Der ca. 11 km lange, leicht-mittelschwere Leiermannspfad führt uns vom Startpunkt katholische Kirche Enkirch einige km auf überwiegenden Waldwegen durch das Ahringsbachtal bis zur oberen Starkenburger Mühle. Nach einem etwa 1 km langen, recht steilem Aufstieg erreichen wir Starkenburg. Dort eignet sich ein Lokal mit toller Aussicht auf das Moseltal für eine ausgiebige Pause. Von dort führt uns die Strecke über Weinbergspfade und Wege auf der Moselseite mit sehr schönen Aussichtspunkten wieder zurück nach Enkirch. Treffpunkt am Bürgersaal in Strohn um 11.00 Uhr. In Fahrgemeinschaften fahren wir nach Enkirch/Mosel. Wanderführer ist Gerd Hayer.



Gäste sind herzlich willkommen.

ZUR WANDERUNG AM 12.AUGUST HABEN WIR EINE PROGRAMMÄNDERUNG.

Da der Moselsteig im Bereich der Baustelle zum Hochmoselübergang sehr schlecht zu gehen ist, machen wir einen Spaziergang im Vulkan. Der Traumpfad " Booser Doppelmaar " ist unser Ziel. Der leichte ca. 9 km lange Weg führt uns zu den Spuren der vulkanischen Vergangenheit. Wir treffen uns am Sonntag 12. August 2018 um 11.00 Uhr beim Bürgersaal in Strohn und fahren in Fahrgemeinschaften nach Boos. Wanderführer ist Gerd Hayer. Gäste sind herzlich willkommen.

Pfarreiengemeinschaft

FRONLEICHNAM 2018

Dieses Jahr fiel Fronleichnam auf Donnerstag, den 31. Mai. Als letzter Tag im Mai war es zu spät, ein kleines Resümee in der Juni-Ausgabe zu veröffentlichen, was wir nun im Juli nachholen wollen.

Im Festgottesdienst mit Herrn Dechant Klaus Kohnz unter Mitgestaltung des Männergesangvereins Mückeln und der anschließenden Prozession, hat unsere Pfarrei diesen Tag feierlich eröffnet.

Wie jedes Jahr, zogen wir auch diesmal, begleitet vom Musikverein Mückeln, durch die Straßen unseres Dorfes zu den Altären, die durch die bunten Blumentepiche wieder einmal eine ganz besondere Ausstrahlung hatten! Vielen Dank an alle, die in mühevoller Kleinstarbeit die Teppiche geplant, Blüten gesammelt und sie zu eindrucksvollen Motiven ausgelegt haben!



PFARRFEST 2018

Nach mehrmonatigen Renovierungsarbeiten hat der Pfarrgemeinde- und Verwaltungsrat den Fronleichnamstag genutzt, um die Fertigstellung der Kirchenrenovierung zu feiern. Hierzu war die Gemeinde herzlich eingeladen. Obwohl alle Mitwirkenden es sich erhofft haben, so waren sie doch von der großen Resonanz überrascht. Schnell war die Suppe ausverkauft – die letzten mussten sogar ohne Würstchen auskommen. Bis zum Abendlob waren stets Besucher am Platz. Die Kinder profitierten von dem angebotenen Spielmaterial, die Erwachsenen von dem abwechslungsreichen Programm in und vor der Kirche. So haben ca. 30 Gäste den Ausführungen von Herrn Roland Thelen, verantwortlicher Architekt der Renovierungsarbeiten, gelauscht und das ein oder andere Überraschende aus der Vorgeschichte unserer Kirche erfahren. Wir bedanken uns herzlich bei ihm für seinen Vortrag! Bemerkenswert ist auch das Engagement von Dekanatskantor und Orgelsachverständigen Herrn Reinhold Schneck aus Wittlich. Aufgrund der Erkrankung unseres ehemaligen Organisten ist er sehr kurzfris-

tig (noch am gleichen Tag) eingesprungen und hat uns gezeigt, wie melodisch unsere frisch renovierte und gereinigte Orgel klingt, indem er uns ein kleines Orgelkonzert dargeboten hat. Auch bei ihm bedanken wir uns aufrichtig!

Sogar das Wetter hat uns überrascht: trotz Regenvorhersage blieb es trocken. So kam es, dass der Musikverein Gillenfeld, der am Nachmittag für musikalische Unterhaltung sorgte, in der prallen Sonne saß und wir auf die Schnelle einige Sonnenschirme organisiert haben, um dem ein oder anderen Sonnenbrand vorzubeugen. Danke den Musikern für die flotte Musik und Euer Ausharren im Sonnenbad!



Wie immer sind zum Gelingen des Festes viele Hände notwendig, egal ob Planung, Aufbau, Kuchen backen, Verkauf oder Abbau... Wir danken Euch für Euer Engagement, was letztendlich zu einem bemerkenswerten Ergebnis geführt hat. Damit ist nicht nur der tolle Erlös von

755,76€ gemeint, sondern auch die guten Begegnungen und das Miteinander.



Danke an alle, die gekommen sind und so zum Erfolg beigetragen haben – letztendlich ist es ein Baustein im Bemühen, die Kirche im Dorf zu lassen.



GOLDENES PRIESTERJUBILÄUM VON PFR. I. R. KARL KNEIßL

Froh und dankbar können wir sein, dass Pfr. i. R. Karl Kneißl in unserer Pfarreiengemeinschaft gottesdienstlich und seelsorglich mitarbeitet.

Am 16. Juli feiert er seinen 80. Geburtstag, am 21. Juli sein goldenes Priesterjubiläum. Pfr. Kneißl wurde am 21. Juli 1968 in Trier zum Priester geweiht, anschließend war er Kaplan in Schiffweiler, von 1971 – 1986 dann Pfarrer in Gillenfeld und Strohn. Es folgten dann 9 Jahre als Pfarrer von Gerolstein und Rokeskyll und als Dechant des Dekanates Gerolstein.

Von 1995 – 2004 bekleidete er das Amt des Regionaldekans der Region Westeifel, von 2004 – 2012 wirkte er als Pfarrer von Bleialf und als Dechant des Dekanates St. Willibrord. 2006 wurde Pfr. Kneißl zum nichtresidierenden Domkapitular an der Hohen Dom Kirche in Trier ernannt. Seit 2012 verbringt er seinen Ruhestand, in Gillenfeld und hilft in der Pfarreiengemeinschaft mit. Aus Anlass seines Doppeljubiläums hält Pfr. Kneißl am Samstag, dem 21. Juli, um 17:30 Uhr die Vorabendmesse bei uns in Strohn. Im Anschluss daran sind alle Gottesdienstbesucher herzlich eingeladen, dem Jubilar bei einem Umtrunk vor der Kirche zu gratulieren. Wir wünschen Pfr. Kneißl, der nun seit 47 Jahren als Priester in der Eifel wirkt, weiterhin Gottes Segen, Gesundheit und viel Freude bei seinen Diensten in unserer Pfarreiengemeinschaft.



Feldabend

Landjugend Daun

Vorstellung verschiedener
Maschinen zur Saatbettvorbereitung

Fr. 27.07.2018

ab
19.30 Uhr

Für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt.

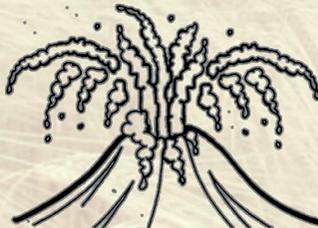
vor Ort der
Beschilderung
folgen.



54558 Strohn
Kirchstraße 15



Bauernverband Daun



Landjugend Daun



Vulkankeifel

TAGESFAHRT AM 9. SEPTEMBER 2018

Ziele sind Mettlach, die Saarschleife und Orscholz mit dem Atrium Cloef, Baumwipfelpfad und dem 42m hohen Aussichtsturm.

Am Sonntag 9. September 2018 bieten wir diese Tagesfahrt mit einem Bus an. Start ist um 10.00 Uhr am Bürgersaal in Strohn. Die Rückkehr ist ca. 18.00 Uhr. Um diese Fahrt zu planen, ist eine Anmeldung bis 22. Juli erforderlich. Ein Kostenbeitrag von 10.00 Euro wird im Bus erhoben.

Anmeldung an : marietta.weiler@outlook.de oder Handy Nr. 01718948816

Das Programm bietet viele interessante Möglichkeiten:

Wandern auf dem Tafelweg und dem Saar-Hunsrücksteig, Einkehr und Ausstellung im Atrium Cloef, Baumwipfelpfad mit barrierefreiem Besteigen des 42m hohen Aussichtsturmes, Bummeln in Mettlach und Einkehr in der Brauerei Mettlach.

Kita Arche Noah

BILDERSTRECKE - EINWEIHUNG DES NEUBAUS



GEDICHT VON ANNELIESE LEHNEN

Liebes Kindergarten Team und Kinder
Wir weihen unseren renovierten Kindergarten und neuen Anbau ein.
Habt ihr Lust dabei zu sein?
Ihr könnt dann alles mal beäugen.
Wir freuen uns sehr es euch zu zeigen.

Wohl unvergesslich schön ist es, wenn man den Augenblick genießt.
Bezieht man´s eigene Kindergartendomizil, das ist schon echt ein Glücksgefühl.

Es sei in diesem Hause die Harmonie zu Hause.
Und will sie sich verdrücken, dann lass sie nicht hinaus.
Lange wurde hier geschafft, kostete viele Nerven und viel Kraft.

Jetzt holt ihr das Feiern nach.
Das kann ohne Nachbarn nicht sein, drum laden wir euch herzlich ein.
Gott schütze nun dieses Haus, und alle die da gehen ein und aus.
Und wer über diese Schwelle tritt, der bringe Glück und Friede mit





SCHECKÜBERGABE AN DIE KITAS IN STROHN UND GILLENFELD



Beim diesjährigen 6. Seniorenkarneval der Gemeinden „Rund ums Pulvermaar“ im Bürgersaal in Strohn konnte wie in den Vorjahren wieder der Reinerlös an die Kindergärten Strohn und Gillenfeld gespendet werden. Durch die diesjährige geringe Besucherzahl, bedingt durch die Wetterlage, wurde ein geringerer Erlös erzielt. Am 26. April fand in der Kita die Scheckübergabe statt. Die beiden Kita-Leiterinnen bedankten sich für die großzügige Spende, die für die Anschaffung von Spielmaterialien verwendet wird. Der Seniorenkarneval ist ein Beispiel dafür, wie sorgende Gemeinschaften generationenübergreifend und ortsübergreifend funktionieren kann. Mutter der Kita-Kinder haben Kuchen gebacken und beim Seniorenkarneval geholfen. Am Programm waren alle Generationen von Senioren bis zu Kita-Kindern beteiligt. Die Ortsgemeinde Strohn stellt jedes Jahr den Saal kostenlos zur Verfügung und übernimmt die Kosten für Heizung und Strom.

Geburtstage



Herzlichen Glückwunsch!

*Gesundheit, Wohlergehen und Zufriedenheit wünschen wir
allen unseren Geburtstagskindern.*

05. Juli	Maria Keller, Buchholz	91 Jahre
07. Juli	Anna Elisabeth Sartoris, Kirchstraße 1	82 Jahre
07. Juli	Karolina Thomat, Zur Schweiz 4	86 Jahre
31. Juli	Anna Lehnen, Alfbachstraße 18	88 Jahre
08. August	Alfred Rodermund, Hauptstraße 28	81 Jahre

VERANSTALTUNGSKALENDER STROHN

Tag:	Datum:	Zeit:	Was:	Wo:
FR - SO	13.07.2018 - 15.07.2018		Sportfest SV Strohn	
SO	15.07.2018	11 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Enkirch- Leiermannspfad	Bür- gerh aus
Do	19.07.2018		Tagestour für Kinder und Jugendliche in den Zoo von Amneville	
DO	19.07.2018	13.30 Uhr	Lavabombe, Maar und Vulkankegel in der Strohner Schweiz – Wanderung der beiden Museen Vulkanhaus Strohn & Maarmuse- ums Manderscheid (5km / 2,5 Std.)	Park- platz Vul- kanh aus
SO	12.08.2018	11 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Rundweg Platten	Bür- gerh aus

FR	31.08.2018	09.30 Uhr	Vom Museum zu Museum: Gemeinsam sind wir stark – Wanderung der beiden Museen Vulkanhaus Strohn & Maarmuseums Manderscheid (15 km / 4 Std.)	Parkplatz Vulkanhaus
SO	09.09.2018	10 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Mettlach-Saarschleife	Bürgerhaus
DO	11.10.2018	13.30 Uhr	Lavabombe, Maar und Vulkankegel in der Strohner Schweiz - Wanderung der beiden Museen Vulkanhaus Strohn & Maarmuseums Manderscheid (5km / 2,5 Std.)	Parkplatz Vulkanhaus
SO	21.10.2018	11 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Bullay – (Onkel Tom´s Hütte)	Bürgerhaus
SO	18.11.2018	11 Uhr	Wanderung des Eifelvereins: Rundweg Manderscheid - Bleckhausener Mühle	Bürgerhaus

HERAUSGEBER: ORTSGEMEINDE STROHN

Heinz Martin, Kirchstraße 7, 54558 Strohn

Redaktion: Heinz Martin, Willi Schüller, Kai Schäfer, Marietta Weiler, Helga Pontow, Klaus Peter Pohlen, Anneliese Lehnen, Fabian Mohr, Gerhild Baumeister

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE AUSGABE SEPTEMBER: 23. AUGUST

sportfest

VOM 13. bis 15. JULI

SPORTPLATZ STROHN

FREITAG - 13.07.2018
19.00 UHR AH Strohn - AH Gillenfeld

SAMSTAG - 14.07.2018
15.30 UHR 6. Kleinfeldturnier
der Freizeitmannschaften
16.00 UHR Public Viewing auf Großleinwand
Spiel um Platz 3 der WM
19.00 UHR SG Alfbachtal I - FC Bitburg

SONNTAG - 15.07.2018
10.00 UHR geführte Mountainbike-Tour
11.00 UHR Jugendspiel
11.45 UHR Jugendspiel
13.00 UHR SG Alfbachtal II - FC Kirchweiler
15.00 UHR SG Alfbachtal III - SG Zell II
17.00 UHR Public Viewing auf Großleinwand
WM Finale 2018



COCKTAILBAR

an allen Tagen
HÜPFBURG

FRÜHSCHOPPEN

KAFFEE UND KUCHEN
IM VEREINSHEIM

SV Grün-Weiß Strohn 1958 e.V.

SCHERER
BAUSTOFFE



Eifel-Reha
UNTERNEHMEN
FÜR REHA-UND WERKZEUGE

NÜRBURG
QUELLE

Omniibus und Mietwagenunternehmen

Norbert Apitzsch